

Test: LG W2452V - Hochglänzendes Multimedia-Spaßgerät

Der LG W2452V soll dank zweier PC-Anschlüsse und eines HDMI-Eingangs Anwender aus dem Bereich Multimedia ansprechen. Das günstige TN-Display in Kombination mit einer Reaktionszeit von 5 ms, einem dynamischen Kontrast bis zu 10.000:1 und der FullHD-Auflösung von 1.920 x 1.200 Punkten bietet sich insbesondere auch Spielern an.



Günstiges Multimedia-Gerät: Den Test zum LG W2452V finden Sie [hier](#) (Bild: Prad)

Selbst Grafiker, die sich von den in der Regel eingeschränkten Blickwinkeln nicht abschrecken lassen, könnten mit dem W2452V auf ihre Kosten kommen: Laut LG soll der Bildschirm einen erweiterten Farbraum abdecken und 92 Prozent des NTSC-Standards abdecken.

Mit der neuartigen FUN-Taste ist es möglich, verschiedene Photoeffekte wie „Sepia“, „Gauß’sche Unschärfe“ oder „Monochrom“ direkt per Tastendruck zu erzeugen. Wichtiger jedoch ist die Möglichkeit, das Interpolationsverhalten seitengerecht oder pixelgenau festzulegen.

Mit an Bord ist auch LGs f-Engine, die laufend Farben und Kontraste anpasst. Das ist gut für den subjektiven Bildeindruck, allerdings gibt es in der Regel Schwierigkeiten, wenn im Rahmen einer Kalibrierung präzise Farbwerte getroffen werden sollen.

Mit einem Preis von derzeit unter 350,00 Euro ist der LG W2452V direkter Konkurrent der bereits getesteten Modelle Samsung 245B, HP w2408h und Samsung 2493HM. Wie gut der 24-Zöller im Vergleich zur Konkurrenz abschneidet, zeigt unser [ausführlicher Testbericht](#) .